

OdA-News

Berufsbildung mit Zukunft

OdA | Gesundheit beider Basel


Revidierte Bildungsverordnung FaGe

Die revidierte Bildungsverordnung Fachfrau/Fachmann Gesundheit FaGe ist ab 2017 in Kraft. Die Änderungen betreffen **die neuen Lehrverhältnisse ab August 2017**. Die OdA Gesundheit beider Basel realisiert in Zusammenarbeit mit weiteren fünf OdAs ein Hilfsmittel für die Lehrbetriebe zur Planung und Unterstützung der Bildungsprozesse. Dieses sogenannte **E-Pak Gesundheitsberufe** wird im OdAOrg, der bereits bestehenden Informationsplattform für die Lernenden und Berufsbildenden der Lehrbetriebe, zur Verfügung gestellt.

Eine Voraussetzung für das Gelingen und die Umsetzung der neuen Vorgaben ist, dass die am Bildungsprozess beteiligten Personen die Grundlagen kennen und zu den Neuerungen geschult sind. Die Schulungstermine sind [im OdAOrg in der Agenda](#) aufgeführt. Die Leitungs- und Bildungspersonen der Lehrbetriebe werden ein Informationsschreiben erhalten.

Personelles

Ende November hat **Stephanie Herrmann** die Stelle als Koordinatorin Logistik angetreten. Wir heissen Frau Herrmann herzlich Willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Wir gratulieren **Séverine Riesen** zur Geburt von Timo und wünschen der jungen Familie alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Marketing und Kommunikation

Gesundheitsberufe-Erlebnisparcours

Die Auswertungen des interaktiven Parcours zu den Gesundheitsberufen zeigen sehr gute Ergebnisse. 92% der Jugendlichen waren mit dem Berufseinblick sehr zufrieden und vom Klassenverband kann sich fast die Hälfte vorstellen, einen Beruf im Gesundheitswesen zu ergreifen.

[Mehr zum Parcours auf unserer Website](#)

Lehrling des Jahres

Der Wettbewerb «Lehrling des Jahres», der vom Gewerbeverband Basel-Stadt organisiert wird, bietet Lernenden aus den Gesundheitsberufen die Gelegenheit, sich mit anderen Berufen zu messen. Die Finalistin 2016, Ana Isabel Martins da Cunha, Fachfrau Gesundheit in Ausbildung, stellt ihren Beruf in [diesem Video](#) vor.

Geschäftsstelle

Delegiertenversammlung

Die Delegierten haben im November das Budget und den Mitgliederbeitrag 2017 genehmigt. Annette Grünig, Projektleiterin Zentralsekretariat GDK, stellte im zweiten Teil der Versammlung die Resultate des Nationalen Versorgungsberichtes für die Gesundheitsberufe 2016 vor und besprach diese mit den Delegierten.

OdA Santé hat das Projekt NQR abgeschlossen

Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI hat die von OdASanté und Co-Trägern beantragte Einstufung von 13 Abschlüssen in den Nationalen Qualifikationsrahmen NQR Berufsbildung bestätigt. Die Dokumente für die beiden Abschlüsse «Assistent/-in Gesundheit und Soziales EBA» und «Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ» stehen nun kostenlos zum Download zur Verfügung.

[Mehr Infos](#)

Rahmenlehrplan Pflege HF

Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI hat am 9. November 2016 den angepassten Rahmenlehrplan (RLP) Pflege HF genehmigt. Die Anpassungen treten somit in Kraft.

[Detaillierte Informationen finden Sie hier](#)

Neue Grundbildung Medizinproduktetechnologie EFZ

Die neue dreijährige berufliche Grundbildung Medizinproduktetechnologin/Medizinproduktetechnologe EFZ soll erstmals im Schuljahr 2018/2019 starten.

[Weitere Informationen finden Sie hier](#)

Berufsprüfung Langzeitpflege und -betreuung

Die erste Prüfungswelle wurde durchgeführt. Wir wünschen weiterhin gutes Gelingen und geringes Lampenfieber. Für interessierte Personen gibt es am Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt Vorbereitungsmodule für die Berufsprüfung.

[Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des BZG](#)



Semesterwechsel

Das Bildungszentrum ÜK hat neue Regelungen für Lernende, die zu spät kommen und Hygienerichtlinien, wie der Verzicht auf die Gelnägel, eingeführt. Ab 1. Januar 2017 gelten folgende Regeln:

- Lernende, die zu spät kommen, helfen am Schluss beim Aufräumen. Verspätungen werden nicht mehr akzeptiert. Erste Erfahrungen zeigen Wirkung.
- das Tragen von Nagellack und Gelnägel ist aus hygienischen Gründen im ÜK nicht erlaubt. Das Bildungszentrum ist als Betrieb verpflichtet, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz beim Training nach den aktuellen Weisungen der Fachliteratur umzusetzen. [Leitfaden](#)

BiBo FaGe 2017

Im Rahmen der revidierten Bildungsverordnung FaGe wird der ÜK-Lehrplan auf die neuen Bestimmungen angepasst. Die Resultate werden an der [LOK-Tagung 2017](#) vorgestellt.

Agenda

BiVo FaGe 2017 und Schulungstermine

Montag, 10. April 2017, 8.30 – 16.30 Uhr, LOK-Tagung 2017, **Obligatorisch für Bildungsverantwortliche der Lehrbetriebe** (BBV kann 1 BB mitnehmen), Lehrpersonen der Berufsfachschule, Berufsbildende vom Bildungszentrum ÜK

Dienstag, 13. Juni 2017, 8.00 – 12.30 Uhr, fakultativ
Zielgruppe Berufsbildnerinnen/Berufsbildner Langzeitbereich, die an ihrem Arbeitsplatz FaGe Lernende begleiten und beurteilen.

Donnerstag, 31. August 2017, 8.00 – 12.30 Uhr, fakultativ
Zielgruppe Berufsbildnerinnen/Berufsbildner Spitexbereich, die an ihrem Arbeitsplatz FaGe Lernende begleiten und beurteilen.

Donnerstag, 21. September 2017, 8.00 – 12.30 Uhr, fakultativ
Zielgruppe Berufsbildnerinnen/Berufsbildner Akutbereich, die an ihrem Arbeitsplatz FaGe Lernende begleiten und beurteilen.

Informationsveranstaltung BZG

Die nächste Informationsveranstaltung findet am **Mittwoch, 8.2.2017 von 18.00 – 19.30 Uhr** am Bildungszentrum Gesundheit Basel-Stadt statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

[Weitere Daten](#)

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie in der [Agenda](#) auf unserer Webseite und auf [facebook.com/oda.gesundheit](https://www.facebook.com/oda.gesundheit)

Auf Kurs!

Wir bieten am **5. April 2017** einen Halbtageskurs zum **Thema Katheterisieren** an. Wenn Sie ihr Wissen vertiefen möchten, finden Sie Details zu diesem, aber auch zu weiteren interessanten Kursen, auf unserer [Homepage unter Kurs-angebote](#)

Trends und Studien

Kampagne für die Langzeitpflege

Unter der Federführung des Staatssekretariates für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) plant der Bund und die Organisationen der Arbeitswelt (OdA) ab 2018 eine Kampagne, um das Image der Ausbildungen und der Karriere in der Langzeitpflege zu verbessern. [Mehr Informationen in der Medienmitteilung des Bundes](#)

James Studie 2016

Die Resultate der James Studie 2016 belegen, dass Schweizer Jugendliche durchschnittlich 25% länger online verbringen als noch vor zwei Jahren. Fast alle Schweizer Jugendlichen besitzen ein Smartphone und surfen vermehrt mit Flatrate-Abo, der mobile Internetzugang ist Alltag geworden. Dies stellt die [aktuelle Studie](#), die von der ZHAW in Zusammenarbeit mit Swisscom durchgeführt wurde, fest.

